

# PRESSESPIEGEL

Do., 18.06.2026



# DONNERSTAG 18.6.2026 **KOSTENLOS**

# NORDERNEYER MORGEN

JEDEN MORGEN ALLES VON DER INSEL



## Jan Weer meent:

Die Wolken verziehen sich in den Morgenstunden und geben den Blick auf die Sonne frei. 19 Grad sind drin und fühlen sich vielleicht sogar wärmer an, denn der Wind hält sich zurück.

**Hochwasser** ist heute um 2.25 + 14.34 Uhr, **Niedrigwasser** um 8.40 + 21.18 Uhr. **Wassertemperatur:** 16 Grad.

**SA:** 5.00 Uhr; **SU:** 22.04 Uhr

Von A-Z auf der Insel gemacht und weltweit gelesen! [www.nomo-norderney.de](http://www.nomo-norderney.de)

## „Ein echter Botschafter der Insel“



Mit einer kleinen Feier im Conversationshaus hat das Staatsbad seinen langjährigen Ausrufer Bernd Krüger in den Ruhestand verabschiedet.

Fotos: Linke

(dol) – 16 Jahre lang war Bernd Krüger als der Norderneyer Ausrufer auf den Straßen der Insel und sogar deutschlandweit unterwegs. Unzählige Gästekinder und ihre Familien haben ihn seitdem in ihr Herz geschlossen. Doch die charakteristische Ausruferglocke bleibt künftig still, denn aus gesundheitlichen Gründen hat Krüger in diesem Frühjahr seinen Rückzug bekanntgegeben. Am gestrigen Mittwoch wurde er vom Staatsbad mit einem großen und herzlichen Dank aus seiner Tätigkeit für das Staatsbad verabschiedet. „Heute ist für uns ein trauriger und etwas wehmütiger Tag“, so Kurdirektor Wilhelm Loth: „Seine besondere menschliche Art, seine Offenheit, sein Humor und sein herzliches Gemüt haben diese Rolle ge-

prägt“. (...) Bernd Krüger war und ist ein echter Botschafter der Insel.“ Ob es auch künftig einen Ausrufer geben wird, ließ Loth offen, denn eine solche Rolle könne nicht beliebig besetzt werden: „Solche Ausrufer wachsen nicht auf Bäumen. Dazu muss man geboren sein. Das kann nicht jeder – und wir möchten dafür auch nicht jeden.“



Abschiedsgeschenk für den benadeten Gartenzwerg-Liebhaber: Der Ausrufer als individuell gestaltete Figur.

## Was liegt an?



[www.nomo-norderney.de](http://www.nomo-norderney.de)



@NorderneyerMorgen



@norderneyermorgen

18. Juni

**Kurmusik:** 11.30 + 16 Uhr, Morgan Finlay, Kurplatz

8.15 Uhr, Zehn-Minuten-Andacht, Ev. Inselkirche, Kirchstr.

10 bis 12.30 Uhr + 16 bis 18 Uhr, Weltladen Regenbogen, Martin-Luther-Haus, Kirchstr. 11

11 bis 17 Uhr, Bademuseum, Poppe-Folkerts-Weg 3b

12.15 Uhr, Mein Wunschchoral - 40 Min. Kirchenmusik, Ev. Inselkirche, Kirchstr.

14.30 bis 17 Uhr, AWO-Kleiderkammer, fällt heute aus

16 Uhr, Bridge Kreis Norderney, Inseloase, Marienstr.18, 04932-1830 o. 04932-3696

16 bis 17.30 Uhr, Stippvisite - Ein Rundgang durch vier Kirchen der Insel, Start: Ev. Inselkirche, Kirchstr.

16.30 Uhr, Führung: Vom Fischerdorf zum Weltbad - Zwei Jahrhunderte wechselvolle Geschichte, Bademuseum, Poppe-Folkerts-Weg 3b (8 €/4 €)

**Watt-Welten-Besucherzentrum:** 10.30 Uhr, Expedition Nationalpark intensiv, Anmeldung unter [www.tickets.wattwelten.de](http://www.tickets.wattwelten.de)

**Kino im Kurtheater:** 20 Uhr, Der Teufel trägt Prada 2

>> Mehr dazu auf Seite 3

inseltouristik  
CASSEN-TOURS

## Schiffsausflüge

HEUTE

Tagesfahrt nach Juist

Norderney ab 10.30 h | an 17.00 h  
Erwachsene 25,50 € | Kinder 12,80 €

Freitag, 19. Juni 2026

Tagesfahrt nach Spiekeroog

Norderney ab 9.00 h | an 18.00 h  
Erwachsene 34,50 € | Kinder 17,30 €

[www.inseltouristik.de](http://www.inseltouristik.de)  
Fahrplanänderungen vorbehalten.

JETZT ONLINE BUCHEN:  
[frisonaut.de](http://frisonaut.de)



## NORDERNEYER MORGEN

### Unsere Öffnungszeiten

Mo.-Do. 9.30 bis 13.00 Uhr  
15.00 bis 17.00 Uhr  
Fr. 9.30 bis 13.00 Uhr

## Unten links

Wenn man in der Woche mit den längsten Tagen des Jahres auf dem Heimweg das Fahrradlicht anmachen muss, dann ist man wirklich spät dran. Oder früh, so genau kann man das ja gerade nicht sagen. Morgens jedenfalls ist es mir grundsätzlich zu hell, weil vor dem Wecker, aber das steht auf einem anderen Blatt.

Anzeigen

**BOOTS**  **SHAUS**  
RESTAURANT | CAFÉ | BAR | EVENTS | TÄGLICH AB 11 UHR AM YACHTHAFEN

Wir  Fisch!



## Unsere Verteilstellen

**Bäckerei Bethke,**  
Nordhelmstraße, Poststr.,  
Jann-Berghaus-Str.,  
**Bäckerei Middelberg,**  
Jann-Berghaus-Straße  
**Norderneys Konditorei,**  
Jann-Berghaus-Straße  
**Strandcafé**  
Damenpfad/Ecke Strandstr.  
**Jann's, Brot + Brötchen**  
Halemstraße  
**Café Denissimo**  
Strandstr. 4/Ecke Kirchstr.  
**Poststelle,**  
HS2-Passage, Bülowallee  
**Stoppels Lüttje Laden,**  
Langestraße/Herrenpfad  
**Ney-Kiosk,**  
Jann-Berghaus-Straße  
**Klus-Genuss Company,**  
Herrenpfad  
**Penny-Markt,**  
Hafenstraße  
**Netto,**  
Am Wasserturm, Strandstr.  
**Combi Schoolmann,**  
Knyphausenstr./Winterstr.  
**Edeka Inselmarkt,**  
Jann-Berghaus-Str.,  
Nordhelmstr., Strandstr.  
**Edeka Pittelkow,**  
Hafenstraße  
**Hol'ab! Getränke-Markt,**  
Im Gewerbegebiet  
**Fleischerei Deckena,**  
Strandstraße  
**Spezialitäten Solaro,**  
Friedrichstraße  
**Solaro Haushaltwaren,**  
Strandstraße  
**Kur-Apotheke,**  
Kirchstraße  
**Rathaus-Apotheke,**  
Friedrichstraße  
**Park-Apotheke,**  
Kurplatz  
**Tankshop Bodenstab,**  
Hafenstraße  
**Buchhandlung Thalia,**  
Poststraße  
**Conversationshaus,**  
Am Kurplatz

## Rock Machine spielt am Surfcafé

(ape) – Wie es sich anhört, wenn Norderneyer Rockmusik machen, das kann man am morgigen Freitag am Surfcafé am Januskopf erleben. Frei nach dem Motto „Umsonst & Draußen“ spielt die Band Rock Machine um Rolf Donner, Eilt Wessels sowie Heiko und Thorsten Trebsdorf rockige Coversongs aus den letzten 60 Jahren. Das Konzert beginnt um 19.30 Uhr. Der Eintritt ist frei. Bei Regen entfällt die Veranstaltung.



Plakat: Promo

## Schattentheater in der KGS

Norderney – Die Wahlpflichtkurse Darstellendes Spiel der Jahrgänge 7 und 8 laden am heutigen Donnerstag zu einer Aufführung in die Aula der Kooperativen Gesamtschule ein. Unter dem Titel „Schatten- und Leinwandwelten“ präsentieren 32 Schülerinnen und Schüler ein Programm aus Schattentheater und Musikvideo-Interpretationen.

Hinter einer Schattenwand zeigen die Jugendlichen zwölf szenische Darbietungen, die mit Licht, Musik und Bewegung Geschichten erzählen. Nach einem kurzen Umbau folgen fünf Musikvideos, in denen Achtklässler Liedtexte in eigene Inszenierungen umgesetzt haben. Die Aufführung beginnt um 18.30 Uhr. Einlass ist ab 18 Uhr. Der Eintritt ist frei.

Anzeigen

## WIRSING SCHÖNEMANN BALZER



Rechtsanwälte & Notare

Am Hafen 9 • 26548 Norderney  
Tel. 04932 - 1363  
mail@wirsing-schoenemann-balzer.de

## Servicenummern auf einen Blick

### Notruf

Ärztliche Bereitschaft ..... 116 117  
Notruf ..... 112

### Ärzte & Gesundheit

Krankenhaus Norderney . 04932/8050  
KfH-Nierenzentrum  
Dr. Gora-Mönks ..... 04932/9191200  
Medizinisches Versorgungszentrum  
Dr. Martyniak, Dr. Brandt und Dr.  
Decius ..... 04932/404  
Dr. Huwe ..... 04932/927083  
Dr. Aiche ..... 04932/4670467

Dermatologie  
Junkmann ..... 04932/991300  
Dermatologie/Allergologie/Venener-  
krankungen Schenk.....04932/805404  
0162/2022301

Kinderärztin Dr. Drake.....04932/1013  
Hebammenversorgung  
Norderney 0151/ 47013568

Psychotherapie  
MVZ Dres. Schetelig ..... 04932/2922  
Hörgeräteakustiker  
Isermann 04941/62134

### Zahnärzte

Carstens ..... 04932/991077  
Zahnmedizin ..... 04932/1313

### Apotheken

Parkapotheke ..... 04932/92870  
Kurapotheke ..... 04932/927000  
Rathausapotheke ..... 04932/588

### Tiermedizin

Dr.med.vet. Solaro ..... 04932/82218

### Servicenummern

Landkreis Aurich ..... 04941/16-1616  
Staatsbad Telefonzentr.....04932/8910  
Service Center.....04932/891910  
Stadt Norderney .....04932/920-0  
Arbeitsamt Norden .....  
für Arbeitnehmer ..... 0800/4555500  
für Arbeitgeber ..... 0800/4555520

## IMPRESSUM

Druck und Verlag: Fischpresse UG (haftungsbeschränkt) & Co. KG, Registergericht Aurich HRA 202204, Herausgeberinnen: Anja Pape (v.i.S.d.P.), Martina Dorenbusch, Winterstr. 6, 26548 Norderney T.: 04932-99 18 99, Fax: 04932-99 18 79 Redaktion: Anja Pape (ape), Dorothee Linke (dol) Mail: info@norderneyer-morgen.de Internet: www.nomo-norderney.de. Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Bilder wird keine Gewähr übernommen.  
Auflage: 2.800 Exemplare.

Liebe Linda,  
 ♥-lichen Glückwunsch  
 zum Geburtstag.  
 Dein  
 Dünenschmetterling

**TAXI E-delCar**  
 Tel. 04932 / 868 8888

www.norderney-liberale.de



**Kommunalwahl 2026**  
 Programm/Kandidaten

## BAMBUS GARTEN

ASIATISCHE SPEZIALITÄTEN & SUSHI

Tägl.: 11:30-15 + 17:30-22:30 Uhr (Mo. Ruhetag)

Di.-Sa. Mittagskarte 11:30-15 Uhr

LIEFERSERVICE

www.bambusgarten-ney.de

T. 04932-9356889 · HS2-Passage · Bülowallee 2

## LYFE

Norderney

Entspannung durch Frequenzen

Adolfstraße 6 | www.lyfe-norderney.de

Termine unter 0176 2176 1251

## Gabriel's

TAPAS, WEIN & MEER

Tagsüber spanische Tapas

Ab 16:30 Uhr Abendkarte

Öffnungszeiten: Mo. - Do. 11 bis 22 Uhr

Fr. + Sa. 11 bis 23 Uhr • So. Ruhetag

Jann-Berghaus-Str. 25 ☎ 04932-5210431



**NEUE MOTIVE!**



nur 9,80 €



**NORDERNEYER  
 MORGEN** JEDEN MORGEN ALLES  
 VON DER INSEL

Winterstr. 6 26548 Norderney

Tel. 04932 99 18 99

www.norderneyer-morgen.de

## Fahrrad-Rikscha: To Huus übernimmt



(dol) – „Jeder Mensch hat das Recht, den Wind im Haar zu spüren“. Diesen Leitspruch setzte die Norderneyerin Marina von Fenner vor mehr als sechs Jahren mit ihrer Fahrrad-Rikscha in die Tat um und bot seitdem Ausflugsfahrten über die Insel an. Insbesondere Menschen mit eingeschränkter Mobilität brachte sie so auch an Orte, die sie sonst nicht mehr hätten erreichen können. Aus persönlichen Gründen kann von Fenner das Angebot nicht mehr weiterführen, und so wird die Rikscha künftig dem Seniorenzentrum To Huus für seine Bewohnerinnen und Bewohner zur Verfügung stehen. Die Einrichtung hat das Gefährt zum Kaufpreis von 1.000 Euro erworben, vollständig finanziert durch den Verein „Generationen für einander“ der Sander-Pflege, wie To-Huus-Leiter Tobias Hölterbusch verriet. Die Rikscha kann sowohl von Angehörigen als auch von Betreuungs- und Pflegekräften des Hauses genutzt werden. „Das Rad muss auf die Straße und ich freue mich, wenn es mir dort entgegenkommt“, so von Fenner im Rahmen der gestrigen Übergabe vor dem To Huus. Foto: Linke

Anzeigen



Für meinen liebsten  
 — ♥ Opi ♥ —  
 zum  
**60.**  
 Geburtstag

— ♥ —

Seit deiner Kindheit gehört Norderney zu deinem Leben.

Meine erste Reise auf deine Lieblingsinsel habe ich sogar schon im Bauch meiner Mama gemacht – und heute darf ich deinen 60. Geburtstag gemeinsam mit dir hier auf Norderney feiern.

Danke für all die schönen Momente mit dir und auf die vielen, die noch folgen.

— ♥ —

Alles Liebe zum Geburtstag!  
 Deine Fiona

## Was liegt an?

Ansonsten

Badehaus Norderney, Spa & Sauna  
 9.30 bis 20.30 Uhr, Spaßbad 9.30 bis  
 18 Uhr

Watt-Welten-Besucherzentrum, 10  
 Uhr bis 17 Uhr

14 bis 16 Uhr, Leuchtturm geöffnet,  
 (bei trockenem Wetter auch vormittags ab 11 Uhr)

Anzeigen



**Täglich**  
**11:00 - 20:00 Uhr**  
**Dienstag Ruhetag**  
 Am Golfplatz 3  
 26548 Norderney  
 Tel. 04932/8034977



Bismarckstraße 11 • 04932-8404097  
**13 - 22 Uhr (Mo. Ruhetag)**



**Taxis für 1 bis 8 Personen**  
 ☎ Tel. 04932 2345  
 ✓ Whatsapp ✓ Online ✓ App  
 www.neytaxi.de

**Der Frühling isst Spargel**  
 Täglich von 12:00 Uhr - 14:00 Uhr  
 und 17:30 Uhr - 21:00 Uhr

**Leib & Seele**  
 MEIN RESTAURANT  
 Bülowallee 8 • 04932-8010

**RESTAURANT ATHEN**  
 17.00 - 21.30 UHR (MO. + DI. RUHETAG)  
 GRUPPEN GERNE RESERVIEREN  
 Im Gewerbegebiet 1, Tel.: (04932) 93 58 50

**Rechtsanwälte & Notare**



**Wirsing  
 Schönemann  
 Balzer**

Am Hafen 9 • 26548 Norderney  
 Tel. 04932 - 1363  
 mail@wirsing-schoenemann-balzer.de

**Hop-on Hop-off** 

**Die Inselrundfahrt**  
**AB ROSENGARTEN**  
 10:45 Uhr 14:45 Uhr  
 11:45 Uhr 15:45 Uhr  
 12:45 Uhr



www.bus-fischer.de

## Baulärmstopp: LUV darf nachholen

(dol) – Seit dieser Woche gilt auf Norderney der Baulärmstopp. Für zwei Baustellen hat die Stadt Norderney jedoch Verlängerungen zugelassen, wie Jürgen Vißer, Leiter des Fachbereichs Bürgerdienste bei der Stadt Norderney, auf Nachfrage mitteilte.

So dürfen am künftigen Personalwohnhaus der Stadt, das im Mühlenquartier entsteht, noch kleinere Estricharbeiten durchgeführt werden.

Auf der Baustelle für das Hotel LUV Norderney an der

Weststrandstraße dürfen die lärmintensiven Arbeiten noch bis zum morgigen Freitag weitergehen. Als Grund führt Vißer an, dass dort während der Energieministerkonferenz im vergangenen Mai eine Pause eingelegt werden musste. Diese Zeit darf nun nachgeholt werden. Die beim LUV eingesetzten Kräne, die aktuell schon von der Fähre aus hoch hinaus im Inselpanorama zu sehen sind, dürfen im Anschluss auf der Baustelle verbleiben, müssen aber tiefergesetzt werden.

Anzeigen



### HEUTE ab 22 Uhr Julie Voyage aus Köln:

„In der Helmlackiererei:  
Pömps - Puder - Pegelstand“  
(Eintritt: 15 €)

Kleine Freiheit Norderney • Poststr. 10-11 (in der Passage)

## Werben Sie im NORDERNEYER MORGEN Werbung die ankommt. Tag für Tag.

### Paartherapeut, Coach & Mediator Jürgen Heimes.

Termine auf Norderney im Zeitraum  
vom 22.-27.06. und 17.-22.10.2026.

Paarberatung und Einzelcoaching möglich. Bei Kommunikationsproblemen, Konflikten und Wunsch nach Weiterentwicklung.  
25 Jahre Erfahrung. Lösungsorientiert.

Jetzt buchen: Tel. 0521 3294925 | [info@juergenheimes.de](mailto:info@juergenheimes.de)  
[www.juergenheimes.de/norderney](http://www.juergenheimes.de/norderney)



Fr. 19.6.2026 - 20 Uhr - Im Kurtheater Norderney

10% auf alles mit  
Insulanerkarte

### Café DENISSIMO

Strandstr. 4/Ecke Kirchstr.

FRÜHSTÜCK · KUCHEN · TAPAS · VINO

Di.-Sa. 9-22 Uhr / So. 9-20 Uhr (Mo. Ruhetag)

Ab 9 Uhr: frische Brötchen

### Restaurant DENISSIMO

Kirchstr. 26 • Tel. 04932-4670170  
(neben Hotel Vier Jahreszeiten)

12-14 Uhr **Mittagsbuffet 14,90 €**

17.30-21.30 Uhr à la Carte  
(Mo. + So. Ruhetag)

Wir suchen Sie:

### Mitarbeiter:in für die Gäste- beitragskontrolle (m/w/d)

**NORDERNEY**  
*meine Insel*

Unser Team der Norderney Card-Service-Stelle am Hafen benötigt temporäre Verstärkung.

#### Ihre Aufgaben:

- Gästebeitragskontrolle an der Norderney Card-Service-Stelle am Hafen
- Beratung und Information unserer Gäste
- Einweisung von Fahrzeugen auf die Fähre
- Fahrscheinkontrolle

#### Ihre Profil:

- Eine kaufmännische Berufsausbildung ist wünschenswert, aber nicht zwingend erforderlich
- Eine ausgeprägte Service- und Kundenorientierung (Dienstleistungserfahrung; vorzugsweise im touristischen Bereich)
- Ein sicherer Umgang mit MS-Office
- Sie haben eine offene positive Ausstrahlung und Spaß am Umgang mit Gästen
- Eine selbständige Arbeitsweise, Belastbarkeit und Flexibilität (Bereitschaft zu Wochenenddiensten, etc.)

#### Wir bieten Ihnen:

- Eine interessante Tätigkeit in einem engagierten Team
- Eine Vergütung nach Tarifvertrag
- Bei Bedarf eine Personalwohnung in zentraler, strandnaher Lage zu günstigen Konditionen

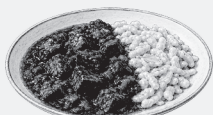
Nähere Informationen und Bewerbung unter:

[traumjobs-norderney.de](http://traumjobs-norderney.de)



Staatsbad Norderney GmbH  
[norderney.de](http://norderney.de)

**Deckena**  
Inselmanufaktur Norderney



Täglich frisch  
für Sie gekocht!

## HEUTE AUS DER KOCHINSEL

Täglich frisch gekochter  
Milchreis

Donnerstag 18.06.

ab 11:30 Uhr

**KRÄFTIGES  
UNGARISCHES  
GULASCH**  
vom Küstenrind  
mit Butterspätzle

9,90 €

**RISOTTO**  
mit frischem grünem  
und weißem Spargel

9,20 €

**BUNTER  
GEMÜSE-  
NUDEL-TOPF**  
mit frischem Spargel  
und Hähnchenbrust

6,50 €

Mousse au Chocolat mit Vanillesauce 2,90 €  
Vanillepudding mit roter Grütze 3,50 €

Online Store: [inselmanufaktur.de](http://inselmanufaktur.de)

**Oftfrische Spare-Ribs**  
100 g / 4,89 €

dazu empfehlen wir unseren  
hausgemachten Coleslaw

**Couscous-Vitalbowl**

mit Falafelbräutchen

und frische

Joghurt-Minz-Dip

8,50 €

**FACHGESCHÄFT**  
Strandstraße 20  
04932 / 869636  
Mo-Fr 8:30-18:00  
Sa 8:30-13:00

**SMARTSTORE &  
SPEISEN VOR ORT**  
Friedrichstraße 16  
04932 / 990637  
Mo-Fr 10:00-15:00  
Smartstore täglich 06:00-23:00

**KOCHINSEL**  
Gewerbelände 54  
04932 / 911231  
Mo-Fr 10:00-13:00

DESSERT  
DER  
WOCHE:



Foto: Jörg Wenz

## Neuer Delf Baupläne in Emdem erstmal auf Eis gelegt

Ostfriesland – Seite 6

## Not Ganztagsschule – Räume da, aber kein Personal

Norden – Seite 3



Burkoben

## Kunstmeile Neue Nachbarn gesucht

Norden – Seite 4

## Boßeln Ein Spaß für die ganze Familie

Sport – Seite 20

## Wetter



**HOCHWASSER NORDERNEY**  
18. Juni: 02.36 Uhr 14.42 Uhr  
19. Juni: 03.28 Uhr 15.30 Uhr

## Über uns

Norderneyer Badezeitung  
Stellmacherstraße 14  
26506 Norden

Die Norderneyer Badezeitung  
erscheint werktäglich.

Die Norderneyer Badezeitung  
erreichen Sie unter:  
Telefon 04931/9959-0  
Telefax 04931/9959-307  
Redaktion 04931/9959-230  
Abo-Service 04931/9959-555  
Anzeigen-Service 04931/9959-150

4 190534 802907 40025



# „Danke, Bernd!“

Wahrzeichen der Insel: Norderneys Ausrufer geht in den Ruhestand

Sven Bohde

**NORDERNEY** Es gibt Menschen, die eine Insel nicht nur kennen, sondern sie mit jeder Faser ihres Alltags mitgestalten. Bernd Krüger ist so ein Mensch: 16 Jahre lang hing er sich den blauen Umhang um, schwang die Glocke und rief mit sonorer Stimme die Neuigkeiten der Insel aus. Er war nicht nur Verkünder, sondern Gesprächspartner, Stadtführer, Glücksbringer bei Erneuerungen des Eheversprechens und, ganz wichtig, der Mann mit den Gummibärchen für die Kinder.

## Vom Weserbergland auf die Nordseebühne

Bernd Krüger stammt ursprünglich aus Hameln und kam schon als Kind immer wieder zur Kur nach Norderney. Mit 15 zog er endgültig auf die Insel, begann eine kaufmännische Lehre und arbeitete später fast 40 Jahre in der Inselverwaltung, vor allem im Meldeamt, wo er Menschen, Daten und Geschichten zusammenbrachte. Diese lange Verwurzelung in Verwaltung und Öffentlichkeit legte den Grundstein für seine spätere Rolle als Ausrufer: jemand, der Informationen nicht nur weitergibt, sondern sie mit Herz und Humor verpackt.

Der Weg zum Ausrufer klingt fast wie ein kleines Inselmärchen: Nach dem Renteneintritt 2009 suchte Kurdirektor Wilhelm Loth jemanden, der die alte Tradition des Ausrufens wiederbeleben sollte. Bernd Krüger, der „alle Leute kannte“, war die naheliegende Wahl. Er sagte sofort zu, und das Publikum dankte es ihm. Seine Auftritte begannen als kurze, amtliche Bekanntmachungen; schnell wurden sie zu kleinen, improvisierten Bühnenstücken, in denen Bernd Krüger Anekdoten, Inselwissen und ein paar Döntjes verteilte.

## Outfit, Glocke, Pins sind die Markenzeichen

Sein Auftritt war ein Gesamtkunstwerk: rote Mütze, royalblauer Umhang, gestreiftes Fischerhemd, weiße Hose und natürlich die Glocke, deren Klang die Poststraße erfüllte. Auf der Mütze sammelten sich Pins aus ganz Deutschland; manche Gäste brachten neue mit, andere blieben als Erinnerung an Begegnungen. „Alle passen gar nicht auf die Mütze – ich



Rote Mütze, blauer Umhang und die schwere Messing-Glocke: 16 Jahre lang war Bernd Krüger der Ausrufer auf Norderney, und damit ein echtes Wahrzeichen der Insel. Foto: Staatsbad

hab zuhause noch eine ganze Zigarrenkiste voll“, sagt der Ausrufer im Ruhestand. Bernd Krüger trug nicht nur Kleidung, er trug Geschichten. Die Glocke war sein Mikrofon, die Mütze sein Gästebuch.

## Die schönsten Momente und Anekdoten

Viele Momente seiner Dienstzeit werden Bernd Krüger im Gedächtnis bleiben, und die Liste der Erlebnisse ist lang – aber einige Perlen stechen dennoch heraus. So wie die Fahrten auf die Tourismusmessen, wo er als Vertreter der Insel Norderney seine Auftritte hatte. In Fußgängerzonen, auf Rheinschiffen und in Messehallen von Saarbrücken bis Hannover. Dort war er nicht nur Reklame, sondern lebendige Insel-PR.

Ganz oben auf dieser Liste stehen auch die Auftritte bei Hochzeitsauftritten. Paare, die sich noch einmal das Jawort gaben, mal im Badeschiff, mal auf der Hochzeitstreppe – Bernd Krüger war dabei, hat gesprochen, gelacht und manchmal Tränen getrocknet. Und auch die kleinen Ritu-

ale bleiben im Gedächtnis: Kinder bekamen Süßigkeiten, Stammgäste wurden namentlich begrüßt, und wer ein Foto wollte, bekam es oft mit Bernd Krüger als Mittelpunkt. Kein Wunder, dass er als einer der meistfotografierten Norderneyer gilt.

Mehr als Fakten und Termine gab Bernd Krüger Zeit. Er nahm sie sich so lange, wie die Gäste wollten: eine halbe Stunde, eine Stunde, manchmal anderthalb Stunden, und beantwortete Fragen zu allem: von der Süßwasserlinse bis zur neuesten Baustelle am Hafen. Seine Auftritte waren Informationsquelle, Plauderstunde und Inseltheater zugleich. Das Besondere: Er machte aus Touristen Nachbarn und aus flüchtigen Begegnungen kleine, persönliche Geschichten.

## Abschied mit Augenzwinkern

Die letzten Jahre haben Bernd gefordert: mehrere Operationen, lange Aufenthalte in Münster und schließlich ein Umzug in eine ebenerdige Wohnung, weil Treppen nicht mehr gingen. Die körperlichen Einschränkungen zwangen ihn,

die Glocke ruhen zu lassen, und das tut weh. „Das alles wird mir natürlich fehlen“, sagte er selbst, und man spürt, dass es nicht nur um eine Tätigkeit geht, sondern um eine Lebensaufgabe, die plötzlich fehlt.

Auch wenn Bernd nun in Rente geht, verschwindet er nicht ganz: Man trifft ihn weiterhin auf seinem Scooter, man kann ihn ansprechen, und seine Geschichten bleiben. Sein Abschied ist kein dramatischer Vorhang, sondern eher ein gemütliches Ausklingen mit einem Augenzwinkern und

dem Versprechen, dass die Insel ihn weiterhin kennt und schätzt. Die Gäste werden ihn vermissen; die Insel wird ihn in Ehren halten.

Das Staatsbad Norderney verabschiedete Bernd Krüger nun auch offiziell in einer kleinen Feierstunde im Rathaus. Kurdirektor Wilhelm Loth bedankte sich für den Einsatz und betonte, dass diese Arbeit ein perfektes Beispiel sei, wie man im Tourismus Tradition und Moderne verbinden kann. Eine Neubesetzung der Position als Ausrufer sei bis dato nicht geplant.



Der Hut von Bernd Krüger ist voller Pins. Foto: Sven Bohde

# „Danke, Bernd!“

Wahrzeichen der Insel: Norderneys Ausrufer geht in den Ruhestand

Sven Bohde

**NORDERNEY** Es gibt Menschen, die eine Insel nicht nur kennen, sondern sie mit jeder Faser ihres Alltags mitgestalten. Bernd Krüger ist so ein Mensch: 16 Jahre lang hing er sich den blauen Umhang um, schwang die Glocke und rief mit sonorer Stimme die Neuigkeiten der Insel aus. Er war nicht nur Verkünder, sondern Gesprächspartner, Stadtführer, Glücksbringer bei Erneuerungen des Eheversprechens und, ganz wichtig, der Mann mit den Gummibärchen für die Kinder.

## Vom Weserbergland auf die Nordseebühne

Bernd Krüger stammt ursprünglich aus Hameln und kam schon als Kind immer wieder zur Kur nach Norderney. Mit 15 zog er endgültig auf die Insel, begann eine kaufmännische Lehre und arbeitete später fast 40 Jahre in der Inselverwaltung, vor allem im Meldeamt, wo er Menschen, Daten und Geschichten zusammenbrachte. Diese lange Verwurzelung in Verwaltung und Öffentlichkeit legte den Grundstein für seine spätere Rolle als Ausrufer: jemand, der Informationen nicht nur weitergibt, sondern sie mit Herz und Humor verpackt.

## Fast ein kleines Inselmärchen

Der Weg zum Ausrufer klingt fast wie ein kleines Inselmärchen: Nach dem Renteneintritt 2009 suchte Kurdirektor Wilhelm Loth jemanden, der die alte Tradition des Ausrufens wiederbeleben sollte. Bernd Krüger, der „alle Leute kannte“, war die naheliegende Wahl. Er sagte sofort zu, und das Publikum dankte es ihm. Seine Auftritte begannen als kurze, amtliche Bekanntmachungen; schnell wurden sie zu kleinen, improvisierten Bühnenstücken, in denen Bernd Krüger Anekdoten, Inselwissen und ein paar Döntjes



Rote Mütze, blauer Umhang und die schwere Messing-Glocke: 16 Jahre lang war Bernd Krüger der Ausrufer auf Norderney, und damit ein echtes Wahrzeichen der Insel.

Foto: Staatsbad

verteilt.

Sein Auftritt war ein Gesamtwerk: rote Mütze, royalblauer Umhang, gestreiftes Fischerhemd, weiße Hose und natürlich die Glocke, deren Klang die Poststraße erfüllte. Auf der Mütze sammelten sich Pins aus ganz Deutschland; manche Gäste brachten neue mit, andere blieben als Erinnerung an Begegnungen. „Alle passen gar nicht auf die Mütze – ich hab zuhause noch eine ganze Zigarrenkiste voll“, sagt der Ausrufer im Ruhestand. Bernd Krüger trug nicht nur Kleidung, er trug Geschichten. Die Glocke war sein Mikrophon, die Mütze sein Gästebuch.

Viele Momente seiner Dienstzeit werden Bernd Krüger im Gedächtnis bei-

ben, und die Liste der Erlebnisse ist lang – aber einige Perlen stechen dennoch heraus. So wie die Fahrten auf die Tourismussessen, wo er als Vertreter der Insel Norderney seine Auftritte hatte. In Fußgängerzonen, auf Rheinschiffen und in Messehallen von Saarbrücken bis Hannover. Dort war er nicht nur Reklame, sondern lebendige Insel-PR.

Ganz oben auf dieser Liste stehen auch die Auftritte bei Hochzeitsauftrüngen. Paare, die sich noch einmal das Jawort gaben, mal im Badekarren, mal auf der Hochzeitstreppe – Bernd Krüger war dabei, hat gesprochen, gelacht und manchmal Tränen getrocknet.

Und auch die kleinen Ri-

tuale bleiben im Gedächtnis: Kinder bekamen Süßigkeiten, Stammgäste wurden namentlich begrüßt, und wer ein Foto wollte, bekam es oft mit Bernd Krüger als Mittelpunkt. Kein Wunder, dass er als einer der meistfotografierten Norderneyer gilt.

Mehr als Fakten und Termine gab Bernd Krüger Zeit. Er nahm sie sich so lange, wie die Gäste wollten: eine halbe Stunde, eine Stunde, manchmal anderthalb Stunden, und beantwortete Fragen zu allem: von der Süßwasserlinse bis zur neuesten Baustelle am Hafen. Seine Auftritte waren Informationsquelle, Plauderstunde und Inseltheater zugleich. Das Besondere: Er machte aus Touristen Nach-

barn und aus flüchtigen Begegnungen kleine, persönliche Geschichten.

Die letzten Jahre haben Bernd gefordert: mehrere

Operationen, lange Aufenthalte in Münster und schließlich ein Umzug in eine ebenerdige Wohnung, weil Treppen nicht mehr gingen. Die körperlichen Einschränkungen zwangen ihn, die Glocke ruhen zu lassen, und das tut weh. „Das alles wird mir natürlich fehlen“, sagte er selbst, und man spürt, dass es nicht nur um eine Tätigkeit geht, sondern um eine Lebensaufgabe, die plötzlich fehlt.

## Abschied mit Augenzwinkern

Auch wenn Bernd nun in Rente geht, verschwindet er nicht ganz: Man trifft ihn weiterhin auf seinem Scooter, man kann ihn ansprechen, und seine Geschichten bleiben. Sein Abschied ist kein dramatischer Vorhang, sondern eher ein gemütliches Ausklingen mit einem Augenzwinkern und dem Versprechen, dass die Insel ihn weiterhin kennt und schätzt. Die Gäste werden ihn vermissen; die Insel wird ihn in Ehren halten.

Das Staatsbad Norderney verabschiedete Bernd Krüger nun auch offiziell in einer kleinen Feierstunde im Rathaus. Kurdirektor Wilhelm Loth bedankte sich für den Einsatz und betonte, dass diese Arbeit ein perfektes Beispiel sei, wie man im Tourismus Tradition und Moderne verbinden kann. Eine Neubesetzung der Position als Ausrufer sei bis dato nicht geplant.



Der Hut von Bernd Krüger ist voller Pins.

Foto: Sven Bohde

## Norderney stellt Container für Jakobskreuzkraut bereit

Für Pferde ist die invasive Art giftig

Sven Bohde

**NORDERNEY** Die Stadt Norderney hat an den Weideflächen am Karl-Rieger-Weg, unweit der Reitschule Junkmann, einen abgedeckten Sammelcontainer für Jakobskreuzkraut abgestellt. Ziel ist es, Reiter, Pferdehalter und weitere Anwohner

bei der sicheren Entsorgung der giftigen Pflanzen zu unterstützen.

Jakobskreuzkraut enthält giftige Alkaloide und kann insbesondere für Pferde lebensgefährlich werden. Deshalb bittet die Verwaltung darum, die gesammelten Pflanzen in reißfesten, luftdicht verschlossenen Müll-

beuteln zu verpacken, bevor sie in den Container geworfen werden. Die luftdichte Verpackung soll verhindern, dass Pflanzenteile verwehen und sich Samen unkontrolliert verbreiten. Der Container bleibt vorerst an diesem Standort stehen und wird je nach Bedarf geleert. Die Stadtverwaltung weist da-

rauf hin, dass die sichere Sammlung und Entsorgung ein wichtiger Beitrag zum Schutz von Mensch und Tier sowie zur Eindämmung der Ausbreitung dieser invasiven Art sind. Weitere Informationen zur Entsorgung und zu Vorsichtsmaßnahmen erhalten Betroffene bei der Umweltschutzabteilung der Stadt.



Pferdehalter können das giftige Jakobskraut im bereitgestellten Container entsorgen.

Foto: Stadt Norderney

# „Das Leben ist oft mal ein Eiertanz, oder nicht?“

INTERVIEW Oliver Wnuk ist mit seiner Leseshow zu Gast auf den Inseln Juist, Norderney, Langeoog und Borkum

VON PIA MIRANDA

Millionen Menschen sehen Oliver Wnuk mehrmals im Jahr, wenn er in der beliebten ZDF-Reihe „Nord Nord Mord“ als Kommissar auf der Insel Sylt Verbrecher jagt. Wnuk ist aber mehr als „nur“ ein Schauspieler, sondern auch Drehbuchautor und Schriftsteller. Über sein neuestes Buch und seine Gastspiele auf den ostfriesischen Inseln haben wir mit ihm gesprochen.

**Du bist in den kommenden Wochen mit einer Leseshow auf den Inseln Juist, Norderney, Langeoog und Borkum. Man weiß, was eine Lesung ist, und man weiß, was eine Show ist. Aber was ist eine Leseshow?**

**Oliver Wnuk:** Also ich finde nicht langweiligeres auf der Welt als Lesungen. Ich würde mich eh selten ins Theater reinsetzen, aber gleich dreimal nicht in eine Lesung. Ich perform halt gerne meine Texte und deswegen gestalte ich die so, dass sie eigentlich nur peripher an eine Lesung erinnern. Insofern, dass ich einen Zettel in der Hand habe und manchmal – nicht oft – auf den drauf gucke. Aber es ist eher eine Mischung zwischen Comedy, Philosophiestunde, Poesie und Anekdoten mit vielen Fragen, Antwort-Möglichkeiten von meiner Seite, aber auch viel Raum, dass jeder sich da vielleicht auch selber erkennt. Es ist auch mehr als eine szenische Lesung.

**Das hört sich sehr spontan an.**

**Wnuk:** Ja, manchmal. Aber

das, was ich mache, ändere ich eh relativ oft, weil ich mich selbst wahnsinnig schnell langweile und auch immer ein bisschen anpasse – je nachdem, wo ich gerade bin, was gerade so los ist in der Welt oder was mich halt persönlich gerade beschäftigt – an Weihnachten ist es natürlich anders als im Hochsommer...

**Du sagtest, dass du Themen ins Programm nimmst, die dich beschäftigen. Werden dann in deinem Programm auch Texte vorkommen, die aus deinem jüngsten Buch sind?**

**Wnuk:** Die Texte bestehen in der Urform auch im Buch. Aber natürlich sind sie kabarettistischer, performativer, pointierter, schneller aufgearbeitet.

**Das Buch heißt „Besser wird's nicht - über die Liebe, das Leben und andere Zumutbarkeiten“. Wieso sind denn Liebe und das Leben für dich Zumutbarkeiten?**

**Wnuk:** Das Leben ist oft mal ein Eiertanz, oder nicht?

**Ja, das stimmt (lacht).**

**Wnuk:** Na also. Oft ist man in seinem Leben auf der Suche, es immer richtig machen zu wollen. Vielleicht hat man das Gefühl, man sei vielleicht nicht genug. Vielleicht kann man die Liebe und das Leben nicht so genießen, wie es einem geschenkt wurde, weil da ein Druck ist, sich und sein Leben verbessern zu müssen. Wenn man zum Beispiel heutzutage in eine Buchhandlung geht: Die besteht zu 50 Prozent mittlerweile aus Spielzeugen, 10



Oliver Wnuk ist einem breiten Fernsehpublikum bekannt. Nun kommt er auf vier ostfriesische Inseln für seine Leseshow.

BILD: STEFFEN BÖTTCHER

Prozent aus Krimi und die restlichen 40 Prozent aus Selbstoptimierungsliteratur. Deswegen auch der Titel des Buches: Wenn ich nicht kapriere, dass das Jetzt gut ist, um glücklich oder zumindest zufrieden zu sein, dann wird das auch nicht passieren. Egal, ob ich mehr Geld auf dem Konto, eine andere Frau oder einen besseren Job habe - das wird alles nichts bringen. Das sind alles nur Vehikel, um irgendwas aufzuschreiben.

**Wie kann man denn zu diesem gedanklichen Frieden finden?**

**Wnuk:** Keine Ahnung. Ich komme gerade vom Therapeuten und wir sind beide noch nicht drauf gekommen. Aber ich schreibe prinzipiell nur über Dinge, mit denen ich noch nicht abgeschlossen habe.

**Du bist seit etwa 20 Jahren bekannt und hast unzählige unterschiedliche Formate wie Nord Nord Mord oder Stromberg gemacht. Für was wirst du denn am meisten angesprochen?**

**Wnuk:** Ich kann eigentlich fast schon erkennen, auf was ich gleich angesprochen werde, wenn mir jemand auf der

Straße entgegenkommt. Das hat oft Altersgründe. Bei eher jüngeren Leuten, also ich sag mal bis zu 40 Jahre, ist es Stromberg. Dann gibt es ein kleines, unbestimmtes Leck. Die kennen mich vielleicht auch für andere Sachen, da weiß man es nie so genau. Und dann ab spätestens Mitte 50 ist es Nord Nord Mord. Das ist einfach das Alter eines durchschnittlichen ZDF-Zuschauers.

**Und auf was wirst du am liebsten angesprochen?**

**Wnuk:** Zum Beispiel auf „Das Leben ist kein Kindergarten“, das ist eine Film-Reihe, die

## ZUR PERSON

**Oliver Wnuk** wurde am 28. Januar 1976 in Konstanz geboren. Von 1996 bis 2000 absolvierte er eine Schauspielausbildung an der Bayerischen Theater-Akademie August Everding in München.

**Mit Stromberg** wurde Wnuk einem großen Publikum bekannt. Die Serie lief von 2004 bis 2012. Seit 2011 gehört er zur Stammbesetzung der ZDF-Reihe Nord Nord Mord. Bisher sind 28 Folgen erschienen, weitere sind in Planung.

**Neben dem Schauspielern** ist Oliver Wnuk auch als Autor tätig. Hat zahlreiche Romane, Kinderbücher und Drehbücher geschrieben.

**Aktuell** „Wnuk denkt laut und liest was vor – die biographisch eingetunkte (Le-)Show“ ist er am Freitag, 26. Juni, auf Juist. Weitere Termine auf den Inseln sind am 29. und 30. Juni auf Norderney und Langeoog und am 1. Juli auf Borkum. Tickets gibt es über die Homepage: <https://oliverwnuk.netlify.app/>

ich geschrieben habe. Oder auf meine Bücher oder einen Tatort. Aber es ist mir eigentlich im Grunde genommen egal, weil es so oder so ein Geschenk bei der Vielzahl an Schauspielern und Formaten, auf seine Arbeit angesprochen zu werden. Es ist toll, mit irgendwas identifiziert zu werden.

# Millionen vom Land für Kommunen in Ostfriesland

FÖRDERUNG Emden erhält 1,1 Mio. Euro aus Programm „Lebendige Zentren“ - Viele Kommunen profitieren

**EMDEN/LEER/STI** – Gemeinsam mit dem Bund stellt das Land Niedersachsen rund 185 Millionen Euro für die nachhaltige Entwicklung und Erneuerung von Städten und Gemeinden bereit. Damit werde das Niveau des Vorjahres deutlich übertroffen, sagt Wirtschaftsminister Grant Hendrik Tonne (SPD). Die Förderung eröffne zusätzlichen Handlungsspielraum bei der Unterstützung kommunaler Entwicklungsvorhaben. Auch Städte und Gemeinden in Ostfriesland profitieren.

So erhält Emden aus dem

Programm „Lebendige Zentren“ 1,1 Millionen Euro für die ambitionierte Innenstadtsanierung – von der Neutorstraße bis zum Delft. Für Maßnahmen im Programm „Sozialer Zusammenhalt“ gehen 1,1 Mio. Euro in die Seehafenstadt für soziale Projekte im Stadtteil Borssum; weitere 400.000 Euro gibt es für Maßnahmen in den Stadtteilen Port Arthur/Transvaal.

Leer erhält aus diesem Programm 1,215 Mio. Euro für Projekte in der Weststadt. Weitere 498.000 Euro fließen nach Leer für die Altstadt-Sanie-



Zukunftsvision: So soll die neu gestaltete Emdener Innenstadt – hier im Bereich Stadtgarten – einmal aussehen.

BILD: STADT EMDEN

rung. Norden erhält aus dem Programm „Lebendige Zentren“ 1,4 Mio. Euro für den historischen Marktplatz. Die Altstadt von Weener profitiert mit 2 Mio. Euro; weitere 1,23 Mio. Euro gibt es für das Netzwerk Weener/Bunde/Jemgum.

Für den Sielhafenort Carolinensiel überweist das Land 800.000 Euro an die Stadt Wittmund. Aus dem Programm „Wachstum und nachhaltige Erneuerung“ fließen Mittel nach Borkum – und zwar 540.000 Euro fürs Kurviertel und 1,35 Mio. Euro für

die Reede. Das ehemalige Ziegeleigelände in Jemgum (Kreis Leer) ist dem Land 270.000 Euro wert. Für die Sanierung des Doornkaatgelände in Norden gibt es 450.000 Euro aus den Kassen von Bund und Land.

Für die Erneuerung der Ortsmitte von Ihrhove (Gemeinde Westoverledingen) kommen 500.000 Euro aus dem Programm „Wachstum und nachhaltige Erneuerung“. Minister Tonne: „Sichere und gut gestaltete öffentliche Räume sind eine Grundvoraussetzung für lebendige Städte.“

## DIE ABENTEUER DES WIKINGERS HÄGAR



www.nwzonline.de/haegar

## ZITS



# Wer treibt Spritpreise in die Höhe?

Mineralölbranche macht Steuern und Abgaben für teures Benzin verantwortlich, Wettbewerbsexperten sehen hingegen zu viel Marktmacht im Großhandel

VON FRANK-THOMAS WENZEL

**FRANKFURT/MAIN** – Preistreiber! Abzocker! Dieser Vorwurf wurde in den vergangenen Wochen den Tankstellenbetreibern häufig gemacht. Der ADAC wiederholt die Kritik, wenn auch mit gewählten Worten. Die Autofahrer-Lobby verweist in ihrer aktuellen Spritpreisanalyse auf stark gesunkene Rohölpreise – die maßgebliche Sorte Brent war am Mittwoch mit rund 78 Dollar pro Fass (159 Liter) „nur“ noch etwas mehr als 10 Prozent teurer als vor Beginn des Iran-Kriegs.

„Angesichts des deutlichen Ölpreistrückergangs müsste aus Sicht des ADAC der Spritpreis allerdings noch stärker sinken“, so der Automobil-Club, nach dessen Berechnungen Diesel am Mittwoch im Bundesdurchschnitt 1,79 Euro pro Liter kostete, für Super E10 waren es 1,85 Euro.

Die Mineralölbranche hat indes schon mehrfach darauf hingewiesen, dass es zu einfach ist, bloß die Rohölnotierungen als Bezugspunkt für Tankstellenpreise zu nehmen. Am Mittwoch legte der Branchenverband Enx noch mal nach und präsentierte eine aktuelle Studie der Beratungsfirma Frontier Economics. Der Tenor: „In der Iran-Krise sind die Tankstellenpreise hierzulande nicht stärker gestiegen als in anderen europäischen Ländern. Die Ergebnisse verdeutlichen, dass die zuletzt gegen die Branche erhobenen Vorwürfe nicht zutreffen“, teilte Enx mit.

Die Berater haben die hiesige Preisentwicklung mit 11 anderen europäischen Ländern verglichen, vor allem für den Monat Mai, also nach der Einführung des Tankrabatts – die Energiesteuer wurde seinerzeit um 17 Cent pro Liter gesenkt. Deutschland kommt bei Diesel auf Platz 7, teurer war der Kraftstoff unter anderem in Italien, Frankreich und der Schweiz. Beim Benzin ist es Rang 5, insbesondere in Italien war es an der Zapfsäule billiger, aber wieder in Frankreich und in der Schweiz teurer.

Die Experten von Frontier



Deutlich unter 2 Euro: Die Spritpreise sind zwar gefallen, liegen aber immer noch über dem Niveau von vor dem Iran-Krieg.

FOTO: NURPHOTO/PICTURE ALLIANCE

Economics betonen: „Zusammenfassend ist festzustellen, dass die Tankstellenpreise in Deutschland stark durch Steuern und Abgaben, die CO<sub>2</sub>-Preisung und die THG-Quote getrieben werden.“ Diese Faktoren machten denn auch nach Einführung des Tankrabatts beim Diesel immer noch knapp die Hälfte des Preises aus, bei Benzin sogar 56 Prozent.

Bei der THG-Quote geht es um die staatlich vorgeschriebene Beimischung von klimafreundlichem Kraftstoff – das ist fast immer teurer als Sprit. Die Berater machen darauf aufmerksam, dass hier alle anderen Länder aus der Vergleichsgruppe – mit Ausnahme der Niederlande – „ein niedrigeres Ambitionsniveau verfolgen“. Zudem zeigten Daten, „dass der durchschnittliche, mittelfristige Preisanstieg durch die Iran-Krise nicht systematisch höher ist als in den Vergleichsländern“.

Der Staat also als Preistreiber? Etwas anders fallen die aktuellen Untersuchungen der Monopolkommission aus. Das Gremium, das die Bundesregierung berät, hat einerseits herausgefunden, dass die 12-Uhr-Regel etwas gebracht hat. Seit 1. April dürfen die Preise nur noch einmal am Tag, nämlich mittags, erhöht werden, während Preisenkungen jederzeit erlaubt sind. „Erste empirische Evidenz deutet darauf hin, dass die Regelung selbst kurzfristig eher preisdämpfend gewirkt hat“, so die Kommission.

Beim Tankrabatt kommt es andererseits maßgeblich darauf an, ob er von der Mineralölwirtschaft weitergegeben wird. Dafür haben die Wettbewerbsexperten die Preisentwicklung in Deutschland mit der in Frankreich verglichen. Dort wurde keine Steuerermäßigung gewährt, aber beide Kraftstoffmärkte funktionieren

auf eine ähnliche Art und Weise. Bei einer vollständigen Weitergabe des Tankrabatts hätte der Sprit in Deutschland also 17 Cent billiger als bei den Nachbarn sein müssen.

Doch nach Berechnungen der Kommission lag der Nachlass zwischen dem 1. Mai und dem 11. Juni nur bei 15 bis 16 Cent. Bei einer Energiesteuerentlastung von insgesamt 1,6 Milliarden Euro, so die Kommission, „verbliebe so am Ende der Tankrabattperiode eine Differenz von 100 bis 200 Millionen Euro, die nicht bei den Verbraucherinnen und Verbrauchern ankommt“ – sondern bei den Mineralölfirmen hängen bleibt.

Auch deswegen begrüßt das Beratergremium, dass die Bundesregierung die Steuerermäßigung nicht fortsetzen, sondern Ende Juni auslaufen lassen will. Zudem kommen die zwei Ökonomen und die drei Ökonomen aufgrund ihrer

Analysen zu dem Befund, dass „Probleme mit der Marktmacht auf der Ebene der Raffinerien und des Großhandels in Betracht“ kommen können.

Genau diesem Phänomen spürt das Kartellamt schon seit geraumer Zeit hinterher. Eine wichtige Rolle sollen Preisinformationssysteme für die Branche spielen, die möglicherweise manipuliert werden. Abschließende Bewertungen stehen zwar noch aus. Die Behörde empfiehlt aber bereits eine stärkere gesetzliche Regulierung der Preisnotierungen und regt eine Überarbeitung von Vorgaben für Ölpreismeldungen an.

Und wie geht es weiter nach dem Ende des Tankrabatts? Es wird zum 1. Juli ein heftiger Preisschub an den Tankstellen erwartet – offen ist, wie heftig er ausfällt, was davon abhängt, wie sich die Notierungen an den Öl- und Kraftstoffmärkten entwickeln.

## Zahlen mit Karte und Handy legt weiter zu

VON JÖRN BENDER

**FRANKFURT/MAIN** – Die Menschen in Deutschland haben im vergangenen Jahr ihre täglichen Einkäufe häufiger bargeldlos bezahlt, wie eine repräsentative Studie der Bundesbank ergab. Zwar war Bargeld an der Ladenkasse auch 2025 das mit Abstand am meisten genutzte Zahlungsmittel. Doch erstmals seit der ersten Analyse der Notenbank 2008 lagen die bargeldlosen Bezahlmethoden insgesamt vorn.

„Der Trend hin zu bargeldlosen Zahlungen setzt sich fort“, sagte Bundesbank-Vorstand Burkhard Balz in Frankfurt. Im vergangenen Jahr zahlten die Menschen in mehr als der Hälfte der Fälle bargeldlos (55 Prozent), wie die Bundesbank auf Basis von Daten zum Zahlungsverhalten festgestellt hat, die vom 8. September bis zum 2. Dezember 2025 erhoben wurden. Das mobile Bezahlen mit Smartphone oder Smartwatch legte bei der Zahl der Bezahlvorgänge im Vergleich zur vorherigen Erhebung erneut um 4 Prozentpunkte auf 10 Prozent zu.

Zu Bargeld griffen die Menschen den Angaben zufolge bei 45 Prozent aller Zahlungen, ein im europäischen Vergleich nach wie vor sehr hoher Wert. 2023 lagen Barzahlungen in Deutschland noch mit 51 Prozent vorn, 2008 waren es sogar 83 Prozent. 12 Prozent der Befragten gaben an, sie hätten ohne Bargeld große Schwierigkeiten bei der Erledigung ihrer Alltagsgeschäfte.

Das Zahlen ohne Schein und Münze ist trotz des Digitalisierungstrends längst nicht überall möglich: Etwa ein Viertel der Befragten berichtete, dass sie mindestens einmal nicht wie gewünscht bargeldlos bezahlen konnten. Die Menschen müssten „nach ihren eigenen Bedürfnissen bar und unbar bezahlen können“, betonte Balz. „Eine vollständige Wahlfreiheit ist aktuell nicht gegeben.“

## Kassen fordern Bedenkzeit bei Selbstzahlerleistungen

Manche Untersuchungen kosten für gesetzlich Versicherte extra – Patienten sollen mehr Zeit zum Informieren bekommen

VON TIM SZENT-IVANYI

**BERLIN** – Die gesetzlichen Krankenkassen fordern eine vorgeschriebene Bedenkfrist bei selbst zu zahlenden individuellen Gesundheitsleistungen (IGeL). Zum Schutz der Patientinnen und Patienten sollte zwischen dem Angebot und der Annahme einer solchen Leistung ein Zeitraum von mindestens 24 Stunden liegen, sagte der Vorstand des Kassen-Spitzenverbandes, Martin Krasney, am Dienstag. Denkbar sei auch eine Frist von 48 Stunden oder sogar von 14 Tagen.

Entscheidend sei, dass sich die Versicherten in Ruhe über Nutzen und mögliche Schäden informieren könnten.

„Was für jedes Haustürgeschäft gilt, muss auch für die eigene Gesundheit gelten“, betonte Krasney. „IGeL füllen keine angebotenen Lücken im Leistungsangebot der gesetzlichen Krankenversicherung. Es handelt sich vielmehr um Leistungen, die bestenfalls keinen nachgewiesenen Nutzen haben und schlimmstenfalls schädlich sind.“

Nach Daten des Medizinischen Dienstes geben die gesetzlich Krankenversicherten in Deutschland für IGeL-Angebote jährlich mindestens 2,4 Milliarden Euro aus. Das ist deutlich mehr als lange angenommen. Allein mit Ultraschalluntersuchungen der Gebärmutter und der Eierstöcke zur Krebsfrüherkennung

werden demnach pro Jahr 143 Millionen Euro umgesetzt. Für die Früherkennung eines

Glaukoms (grüner Star) mit einer Augeninnendruckmessung in Kombination mit



Untersuchung per Ultraschall: Einige Leistungen zahlt die Krankenversicherung nicht.

FOTO: MAURIZIO GAMBARINI/DPX

einer Augenspiegelung bezahlten Versicherte 100 Millionen Euro.

Die Gesamtzahl der IGeL-Angebote ist unbekannt. Schätzungen gehen von mehreren hundert aus, wobei der Markt als völlig intransparent gilt. Die Angebote sind nicht nur wegen des oft unklaren Nutzen-Schaden-Verhältnisses in der Kritik.

Laut einer Versichertenbefragung fühlen sich mehr als ein Drittel der Patientinnen und Patienten unter Druck gesetzt, vom Arzt beworbene IGeL-Angebote anzunehmen, um für andere Leiden überhaupt einen Behandlungstermin zu erhalten.

Der vom Medizinischen

Dienst Bund angebotene IGeL-Monitor (www.igel-monitor.de) bewertete 70 Angebote – davon insgesamt 64 Leistungen mit „tendenziell negativ“, „negativ“ beziehungsweise „unklar“. Eine „positive“ Bewertung erhielt keine einzige Leistung.

Schädlich können Angebote etwa sein, wenn falschnegative Befunde zu weiteren, unnötigen Behandlungen und zu Verunsicherung führen. Außerdem kann es zu Infektionen kommen, zum Beispiel durch die Injektion von Hyaluronsäure in Gelenke. Auch bei diesem IGeL-Angebot, das Schmerzen verringern und die Beweglichkeit verbessern soll, gilt der Nutzen als unklar.

# NORDERNEYER

*Die schönsten  
Seiten Norderneys*

# ZEITUNG

Edition 24 / 14. bis 21. Juni 2026

norderneyer-zeitung.de

KOSTENLOS



**Kurtheater** - Gastronomie zu verpachten. **Den Tag mit einem Lächeln beginnen** - Jann's Bistro neu gedacht. **Bernd Geismann** - Der leise Beharrliche, der Norderney geprägt hat.

**„Der Heimatlose kehrt heim“** - ein ganz besonderer Film. **Faraz Shariat** - Ein Engel für den Widerspruch.

© norderneyer\_zeitung f norderneyer\_zeitung

# Gastronomie zu verpachten

**Norderney.** Die Staatsbad Norderney GmbH verpachtet ab Anfang 2027 das Foyer sowie den kleinen Vorplatz vor dem Kurtheater Norderney zur Nutzung für ein neues gastronomisches Angebot. Das Kurtheater befindet sich in zentraler Lage unmittelbar am Kur-

platz und zählt zu den prägenden Veranstaltungsorten der Insel. Der künftige Pächter soll sowohl die Veranstaltungen im Kurtheater als auch den regelmäßigen Kinobetrieb gastronomisch begleiten und den Besuchern ein passendes Angebot vor, während und nach den Veranstaltungen bieten. Darüber hinaus ist auch eine eigenständige Nutzung des Foyers, beispielsweise als Bar, ausdrücklich vorgesehen. Vorausgesetzt wird eine ganzjährige Betreuung. Der Pachtgegenstand umfasst das Foyer mit einer Fläche von rund 130 Quadratmetern, den Vorplatz beziehungsweise die Terrasse mit rund 40 Quadratmetern sowie ein Lager im Kellergeschoss mit rund zehn Quadratmetern. Der WC-Bereich im Kellergeschoss steht zur Mitnutzung zur Verfügung. Interessierte Betreiber werden gebeten, ihre Bewerbung mit einer ausführlichen Darstellung des Betriebskonzepts sowie ihren Pachtvorstellungen bis zum 15. Juli 2026 per E-Mail an [meiners-hagen@norderney.de](mailto:meiners-hagen@norderney.de) zu richten. Die Ausschreibung findet sich online unter [norderney.de/ausschreibung](http://norderney.de/ausschreibung).



Das Staatsbad Norderney sucht für die Gastronomie im Kurtheater einen neuen Pächter.

Foto: Privat

Anzeige

**NORDERNEY - MEINE INSEL LAUF**  
**25. JULI**  
 Laufen  
 Meer  
 Emotionen

Informationen & Anmeldung

[www.norderney-lauf.de](http://www.norderney-lauf.de)

Informationen & Tickets

[www.summertime-norderney.de](http://www.summertime-norderney.de)

**SUMMERTIME@NORDERNEY**  
**29. JULI - 02. AUGUST**  
 Robin Schulz  
 ClockClock  
 Sarah Connor  
 DJ Ötzi

**SEBAMED ISLANDMAN**  
**05. SEPTEMBER**  
 Schwimmen  
 Radfahren  
 Laufen

Informationen & Anmeldung

[www.sebamed-islandman.de](http://www.sebamed-islandman.de)



[www.koenig-events.de](http://www.koenig-events.de) | [kemekoenig-events.de](http://kemekoenig-events.de) | 0221-4998860

der abends noch Mails beantwortet, weil ein Umweltprojekt Unterstützung braucht. Einer, der zuhört, bevor er entscheidet.

Sein Wirken verbindet praktischen Naturschutz, politische Verantwortung und ehrenamtliches Engagement – eine seltene Mischung, die die ökologische und gesellschaftliche Entwicklung der Insel über Jahre geprägt hat.

### Ein Abschied, der keiner ist

Wenn Bernd Geismann im September sein Ratsmandat niederlegt, verliert der Rat eine Stimme – aber die Insel verliert keinen Menschen. Denn Geismann bleibt. Als Ansprechpartner. Als Mahner. Als jemand, der hinschaut, wenn andere wegsehen. Als jemand, der handelt, wenn andere reden.

Vielleicht ist es genau das, was ihn ausmacht: Er ist keiner, der sich in den Vordergrund stellt. Aber einer, der vorne steht, wenn es darauf ankommt.



Bernd Geismann bei seinem Engagement für den NABU und der Kontrolle von Nistkästen. Foto: Privat

## WM-Tippspiel zur fanNeyle

**Norderney.** Wenn die Fußball-Weltmeisterschaft 2026 die Fans weltweit begeistert, wird auch auf Norderney mitgefiebert: Unter dem Motto „Tippen, mitfiebern und gewinnen“ startet in der App „Norderney – mein Inselassistent“ ein neues digitales Tippspiel, das Café-Extrablatt-Tippspiel.

Gemeinsam mit dem Gastronomiebetrieb am Kurplatz lädt die Staatsbad Norderney GmbH alle Norderney-Fans dazu ein, die Spiele der Fußball Weltmeisterschaft 2026 aktiv zu begleiten und ihre Tipps abzugeben. Beim Café-Extrablatt-Tippspiel können die Teilnehmenden bei den jeweiligen Paarungen auf den Sieg eines der beiden Teams oder auf ein Unentschieden tippen. Für richtige Tipps werden Punkte gesammelt. Wer am Ende des Tippspiels die meisten Punkte erzielt, hat die Chance auf attraktive Gewinne:

- 1. Preis:** Zwei Übernachtungen für zwei Personen inklusive reichhaltigem Frühstück im familiär geführten 4-Sterne-Hotel Jann von Norderney.
- 2. Preis:** Zwei Tickets für das Summertime@NORDERNEY-Konzert mit Robin Schulz.
- 3. Preis:** Zwei Tickets für das Summertime@NORDERNEY-Konzert mit DJ Ötzi inklusive einer anschließenden exklusiven Summertime-Party mit Ramazotti.



Abb.: Promo

Sollten mehrere Teilnehmende punktgleich vorne liegen, entscheidet das Los, wer gewinnt. Die Gewinner werden nach Abschluss des Tippspiels ermittelt und informiert. Mit dem Tippspiel wird die Fußball-WM auch digital zu einem besonderen Gemeinschaftserlebnis auf Norderney. Ob Einheimische, Gäste oder Inselbegeisterte von zu Hause aus: Über die App „Norderney – mein Inselassistent“ können alle unkompliziert teilnehmen.



Großes Kino: Die Norderneyer Komparsen auf der Bühne des Kurtheaters.

Foto: Uwe Schneider/Staatsbad Norderney

## „Der Heimatlose kehrt heim“

**Norderney.** Ausverkauftes Haus, große Emotionen und langanhaltender Applaus: Die Inselpremiere des Kinofilms „Der Heimatlose“ im Rahmen des 36. Internationalen Filmfests Emden-Norderney wurde im Inselkino im Kurtheater Norderney zu einem besonderen Ereignis für die Insel.

Unter dem Motto „Der Heimatlose kehrt heim“ wurde der Film dort gezeigt, wo ein wesentlicher Teil seiner Entstehungsgeschichte liegt: auf Norderney. Große Teile der historischen Kinoproduktion waren im Spätsommer und Herbst 2024 auf der Insel gedreht worden. Rund 80 Komparsen von Norderney – etwa 60 Erwachsene und 20 Kinder – hatten damals an der Produktion mitgewirkt.

Zur Premiere war auch Hauptdarsteller Paul Boche nach Norderney gekommen. Er wurde vom Publikum begeistert und mit großem Applaus empfangen. Ebenfalls mit dabei war Produzent Dirk Decker von der Hamburger Produktionsfirma Tamtam Film GmbH.

Die Zuschauer zeigten sich tief beeindruckt von dem intensiven Film, seiner besonderen Atmosphäre

und der schauspielerischen Leistung von Paul Boche, der nicht nur als Hauptdarsteller, sondern auch als bekennder Fan des 1. FC Union Berlin Sympathien gewann.

Im Anschluss an die Vorstellung plauderten Paul Boche und Produzent Dirk Decker auf der Bühne ein wenig aus dem Nähkästchen. Sie berichteten von den Dreharbeiten auf Norderney, den besonderen Herausforderungen einer historischen Produktion in der Dünenlandschaft und der außergewöhnlichen Zusammenarbeit mit den Menschen vor Ort. Dabei wurde deutlich, wie sehr die Insel, ihre Kulisse und ihre Bewohner den Film geprägt haben.

Ein Höhepunkt des Abends war die Ehrung der Norderneyer Komparsen. Unter dem Beifall von Paul Boche, Dirk Decker und dem gesamten Publikum wurden mehr als 80 Komparsen auf der Bühne begrüßt und gewürdigt. Viele von ihnen hatten die Dreharbeiten im Jahr 2024 über mehrere Tage begleitet und waren als Bewohner eines Fischerdorfes Ende des 19. Jahrhunderts Teil der Filmwelt geworden.

# Ein Engel für den Widerspruch – Norderney ehrt Faraz Shariat

**Norderney.** Beim 36. Internationalen Filmfest Emden-Norderney ist der Integrationspreis der Insel, der „Norderneyer Engel“, an den Regisseur Faraz Shariat verliehen worden. Ausgezeichnet wurde er für seinen Justizthriller „Staatsschutz“ – ein Film, der rechte Gewalt, institutionelles Wegsehen und die Frage nach Zivilcourage mit großer filmischer Wucht verhandelt.

Die Preisverleihung fand auf Norderney statt, begleitet von einer Grußbotschaft des Schirmherrn, Bundespräsident a. D. Christian Wulff. Kurdirektor Wilhelm Loth überreichte Shariat die Auszeichnung und betonte in seiner Laudatio sowohl die künstlerische Kraft des Films als auch die besondere Bedeutung des Preises für die Insel.

Shariat gilt als eine der markantesten Stimmen des jungen politischen Kinos in Deutschland. Nach seinem gefeierten Debüt „Futur Drei“ setzt er mit „Staatsschutz“ seine Auseinandersetzung mit Identität, Zugehörigkeit und Machtstrukturen fort. Der Film feierte 2026 im Panorama der Berlinale Premiere und gewann dort unter anderem den Publikumspreis.

Im Zentrum steht die deutsch-koreanische Staatsanwältin Seyo Kim, die nach einem rassistischen Anschlag auf ihr Leben gegen ihre Angreifer vorgeht – und dabei auf ein System stößt, das rechte Gewalt verharmlost oder verschleiert. Das Filmfest beschreibt „Staatsschutz“ als „aufrüttelnd und wütend, aber nie ohne Hoffnung“.

Genau diese Verbindung aus gesellschaftlicher Analyse und emotionaler Intensität macht den Film zu einem idealen Preisträger des „Norderneyer Engels“. Er zeigt rechte Gewalt nicht abstrakt, sondern als konkrete Erfahrung eines Menschen, dessen Vertrauen in staatliche Institutionen erschüttert wird.

Kurdirektor Loth knüpfte in seiner Rede an die Realität der Insel an: Norderney sei „seit jeher ein Ort des Ankommens“. Menschen aus rund 60 Nationen leben und arbeiten hier – in Hotels, Kliniken, Betrieben, im Tourismus und im Staatsbad. Vielfalt sei keine Zahl, sondern gelebter Alltag. „Gastlichkeit ist mehr

als Service. Gastlichkeit ist eine Haltung“, sagte Loth. Sie beginne dort, wo Menschen einander mit Respekt begegnen.

Der Norderneyer Engel zeichnet Filme aus, die sich klar gegen Ausgrenzung, Rassismus und Intoleranz positionieren. Shariats Werk tue dies auf eindringliche



Frisia-Vorstandschef Carl-Ulfert Stegmann, Preisträger Faraz Shariat und Kurdirektor Wilhelm Loth (v. l.).

Foto: Staatsbad / Ole Garlich

Weise, indem es unbequeme Fragen stelle und dazu auffordere, hinzusehen und Haltung zu zeigen. „Ihr Film kommt nicht mit einfachen Antworten“, so Loth, „aber er fordert uns auf, wach zu bleiben.“

Im Namen der Insel, des Filmfestes Emden-Norderney und aller bisherigen Preisträger gratulierte Loth Faraz Shariat herzlich zum Integrationspreis 2026. Und Shariat? Der verriet zum Schluss, dass sein nächstes Projekt eine Komödie mit einem 70-jährigen Ehepaar sein wird. „Lasst euch überraschen.“